

DEMO DER HUNDEFREUNDE

Der Verein Menschen Tiere Werte e.V.

engagiert sich seit
Jahren
vorwiegend für
hundepolitische
Themen :

- für eine fachlich
fundierte Gesetz-
gebung, somit
gegen
Rasselisten.

- für ein rück-
sichtsvolles und
harmonisches
Miteinander
zwischen Hunde-
haltern und Nicht-
Hundehaltern

- für die
Möglichkeiten der
artgerechten
Hundehaltung,
somit gegen den
generellen Leinen-
zwang



© www.hunde-portrait.de

für Freilaufgebiete und gegen Behördenwillkür

Montag, 12. 9. 2011 um 16 Uhr Rathaus Düsseldorf Altstadt

Die artgerechte Hundehaltung ist in Düsseldorf nicht möglich – es sei denn, man wohnt in der Nähe des einzigen Freilaufgebietes, der Rheinuferzone der Oberkasseler Rheinwiesen.

- das Landeshundegesetz NRW erlaubt den Freilauf von Hunden außerhalb von im Zusammenhang bebauten Gebieten

- das Landesforstgesetz NRW schreibt Leinenpflicht für Hund nur beim Verlassen von Waldwegen vor

- die Düsseldorfer Straßensatzung schreibt den generellen Leinenzwang für alle Hunde vor.

Seit Jahren setzen wir uns auf politischer Ebene für Hundefreilaufgebiete und gegen die teilweise willkürliche Art und Weise der Bußgeldverhängung

durch das Ordnungsamt der Stadt Düsseldorf ein.

Hunde, die auf Dauer nicht artgerecht gehalten werden können, stellen u.a. ein Risiko für Verhaltensstörungen dar.

Seit April 2011 sind Hundefreilaufgebiete nun auf Betreiben der SPD ein Thema im Ausschuss für Öffentliche Einrichtungen.

Nun haben wir es sogar amtlich: die Freilaufmöglichkeiten für Hunde in Düsseldorf reichen nicht aus, um eine artgerechte Hundehaltung zu gewährleisten. Gleichzeitig stellte die Verwaltung jedoch fest, dass keine Orte oder Flächen bekannt sind, die für Freilauf von Hunden geeignet wären !

Uns reicht!

10.000 UNTERSCHRIFTEN

von Düsseldorfer Bürgern, die beschil-
derte und gut erreichbare Hundefreilauf-
gebiete wünschen, schlummerten jahre-
lang im Rathaus der Stadt Düsseldorf.

Für 19.000 registrierte Hunde nimmt die Stadt Düsseldorf mindestens 2 Mio. € allein an Hundesteuer ein. Bußgeldein-
nahmen summieren sich jährlich im 6-
stelligen Bereich. Zahlreiche Arbeits-
plätze und Steuereinnahmen in Düssel-
dorf gäbe es nicht ohne Hunde und ihre
Halter.

Die nächste Sitzung des Ausschusses
für Öffentliche Einrichtungen, in dem
erneut das Thema behandelt wird,
findet am 12.09.2011 im Düsseldorfer
Rathaus statt.

Zu diesem Termin laden wir alle
Hundefreunde ein, mit uns vor dem
Rathaus zu demonstrieren